

Trotz schwachen Beginns

## OB Blättgen ist mit Regionaltag ganz zufrieden

Mit bis zu 30 000 Besuchern hatten die Organisatoren des neunten Festivals der Vielfalt in Bad Rappenau gerechnet. Zwar haben sie bis zum Abend nur an die 15 000 Gäste gezählt, doch die Veranstalter sind zufrieden.

Um die Mittagszeit war der Marktplatz beim Regionaltag gefüllt. Doch Besucher konnten gemütlich zwischen den Ständen schlendern. Schieben und drängen, weil die ganze Region Heilbronn-Franken da war? Fehlanzeige. Gerade einmal die Hälfte der erwarteten Interessenten schaute vorbei. „Es war recht gut besucht“, sagte dennoch OB Hans Heribert Blättgen am Morgen nach dem Treffen. „Ich bin ganz zufrieden, das Konzept ist in Ordnung.“ Ohnehin sei es generell schwierig, Leute morgens zu einer Veranstaltung zu bringen.

Genauso begeistert äußerte sich Frank Stroh, zweiter Vorsitzender des Ausrichters pro Region. „Wir sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden.“ Er verglich den diesjährigen Regionaltag mit dem vergangenen Festival der Vielfalt in Crailsheim: Vor einem Jahr hätten höchstens 8000 Besucher gefeiert. Dass 2001 in Eppingen mehr Leute unterwegs waren, lag für Stroh unter anderem am damaligen Wetter. Außerdem seien die Bürger der Fachwerkstadt „feierfreudiger“. (ing)